

Spezial - Western Kombi auf eine Ringscheibe, 10 Klappscheiben und 5 Pendelpopper unterschiedlicher Größe.

Dieser Bewerb zählt nicht zum Western-Kombi-Cup

Wo: HSV Wien, 1210 Wien, In den Gabrissen 91

Wann: Freitag, 30. Juni 14:00-17:55 Uhr und Samstag, 01. Juli, 9:00-12:55 Uhr

Freitag, 03. Nov. 14:00-17:55 Uhr und Samstag, 04. Nov. 9:00-12:55 Uhr

Freitag: 16:00 Uhr, Samstag 11:00 Uhr Meldeschluss:

10,00 €, **Ermäßigung** für HSV-Wien-Mitglieder um 4,00 € Nenngeld: **Startserie:**

Nachkauf: 6,00 € für alle Teilnehmer (maximal 2x - kapazitätsbedingt)

Schutzbrille und Gehörschutz Vorbedingung:

Ablauf: Geschossen werden 2 Serien aus beiden Waffen (Revolver und UHR)

> Jede Serie: 1.) 5 Revolverschüsse auf die Ringscheibe

> > 2.) 5 Revolverschüsse auf Klappscheiben 3.) 5 Gewehrschüsse auf Pendelpopper

4.) Trefferauswertung

Gesamtschussanzahl pro Serie: Revolver 20 Gewehr 10

! Keine Probeschüsse!

Distanz: 25 Meter

Kategorien:

Traditional (GK): Single Action Western-Revolver mit starrer Visierung, UHR-Gewehr. Modern (GK): Revolver mit verstellbarer Visierung, auch Double Action (es darf

jedoch nur Single Action geschossen werden), UHR-Gewehr.

Rimfire (KK): nur KK-Revolver und KK-UHR-Gewehr.

Kaliber / Munition: Alle eingesetzten Waffen - auch UHR-Gewehre - sind nur in den

Revolverkalibern von .32 bis .45, sowie Kleinkaliber zugelassen Mantelgeschosse und Magnumladungen sind **NICHT** zugelassen!

Sport und Matchgriffe sind **NICHT** zulässig! **Alle Kategorien:**

Unterhebelrepetiergewehre nur mit zeitgenössischer Visierung.

Siegerehrung: Ungefähr 1 Stunde nach Abgabe des letzten Schusses (13:00 Uhr)

Einzelbewerbe: 1. - 3. Platz Medaillen, 1. - 10. Platz Urkunden Cup: 1. - 3. Platz Pokale o. Ä. 1. - 10. Platz Urkunden

Western - Kleidung ist keine Bedingung, wird jedoch sehr gerne gesehen!

Auf Ihr Kommen freut sich das HSV-Western-Team. Anfragen an: Peter Münch Tel.: 0676/3905385 E-Mail: p.muench@gmx.at www.hsv-wien-schiessen.at

Die Teilnahme erfolgt auf eigene Gefahr.

Den Anordnungen der Standaufsicht, Platzaufsicht und Wettkampfleitung ist Folge zu leisten. Jeder Teilnehmer hat einen gültigen Lichtbildausweis mitzuführen.

Die Teilnahme ist nur möglich, wenn kein aufrechtes Waffenverbot gegen den Teilnehmer besteht, und ist nur mit zugelassenen und registrierten Waffen und zugelassener Munition gestattet.

Der Veranstalter übernimmt keine wie immer geartete Haftung. Jeder Teilnehmer haftet für jegliche von ihm verursachten Schäden. In allen Zweifelsfällen entscheidet die Wettkampfleitung.

Die Protestgebühr beträgt EUR 50,- pro Protestfall. Jeglicher Verstoß gegen die Platzordnung, Schießstandordnung oder Wettkampfbedingungen führt zu sofortigem Ausschluss vom Bewerb und Verlust des Nenngeldes.